

Zeitschrift: Alter & Zukunft : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich
Band: 8 (2000)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aktuelles Schulungsangebot für Spitex-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter



BILD HANSJÖRG SAHLI, SOLOTHURN

Umgang mit Sucht

Alkoholmissbrauch ist bei allen Bevölkerungs- und Altersgruppen eine weit verbreitete Gewohnheit und somit eines unserer grössten sozialmedizinischen Probleme.

Der Kurs sensibilisiert die Teilnehmenden für die Problematik. Anhand von praktischen Beispielen werden Interventionsstrategien vermittelt. Dabei sollen Möglichkeiten und Therapieangebote diskutiert werden.

Organisation und Einführung:

Barbara Steiger, dipl. Gesundheitschwester, dipl. Erwachsenenbildnerin, Pro Senectute Kanton Zürich.

Leitung: Frau B. Staub, dipl. Psychologin IAP, Präventionsfachfrau der Zürcher Fachstelle für Alkoholprobleme ZFA.

Datum: 8. November 2000, ganzer Tag

Kursort: Zürcher Fachstelle für Alkoholprobleme, Josefstrasse 91, 8005 Zürich

Kosten: Fr. 140.–

Umgang mit hör- und sehbehinderten Menschen

Hör- oder Sehschwächen können jeweils verschiedene Ursachen haben. Kenntnisse darüber und das Wissen um bestimmte Verhaltensweisen gegenüber Menschen mit solchen Behinderungen erleichtern die Aufgabe als Spitex-Mitarbeiterin in der Betreuung und Unterstützung von Kundinnen und Kunden.

Organisation, Leitung und Einführung:

Barbara Steiger, dipl. Gesundheitschwester, dipl. Erwachsenenbildnerin, Mitarbeiterin von Pro Senectute Kanton Zürich

Referentinnen:

Frau G. Ménard, dipl. Schwerhörigenlehrerin, Schwerhörigen-Verein Zürich
Frau L. Favre, Schweizerischer Blinden- und Sehbehindertenverband Zürich

Datum: 21. und 30. August 2000, jeweils nachmittags

Kursort: Pfarreizentrum Liebfrauen, Weinbergstrasse 36, 8006 Zürich

Kosten: Fr. 140.–

Aktuelles Schulungsangebot für Spitex-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter

Aktivierung

Das Aktivieren von Kundinnen und Kunden der Haushilfe im Rahmen des Auftrages der Haushelferin oder des Haushelfers ist anspruchsvoll, aber wichtig, und erfordert ein Umdenken von allen Beteiligten. Dies ist ein Prozess, der Zeit und Geduld braucht. Wir möchten diesen Prozess mit unserem Jahreskursangebot gerne begleiten und Hilfestellungen leisten auf dem Weg zu einem neuen Selbstverständnis der Aufgabe der Haushelferin oder des Haushelfers.

Daten: 22. Juni, 22. August, 20. September,
24. Oktober, 13. November,
7. Dezember 2000, jeweils nachmittags

Kursort: Pfarreizentrum Liebfrauen,
Weinbergstrasse 36, 8006 Zürich

Kosten: Fr. 560.-

Umgang mit verwirrten Menschen II – Fortsetzungskurs

Der Fortsetzungskurs zum Thema «Umgang mit demenzten Menschen» erweitert das Verhaltensrepertoire der Mitarbeiter/innen und macht sie mit einer geeigneten Fragetechnik bekannt.

Datum: 7. November 2000 ganzer Tag,
30. November, nachmittags

Kursort: Pfarreizentrum Liebfrauen,
Weinbergstrasse 36, 8006 Zürich

Kosten: Fr. 210.-

«Haushalt führen kann jede(r)» – Ist Haushaltführen in der Spitex ein Beruf mit Zukunft?

Haushelfer/innen und Hauspfleger/innen erbringen heute im Bereich Hauswirtschaft wichtige Dienstleistungen. 60% aller Spitex-Leistungen werden in diesem Bereich geleistet und gehören daher ins Kerngeschäft jeder Spitex-Organisation. Wie in Zukunft diese Dienstleistungen finanziert werden soll, ist unsicher. Die Frage der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung wird auch hier gestellt und erste Schritte sind bereits eingeleitet.

Daten: 1. Kurs: Montag, 26. Juni, und
Montag, 3. Juli 2000
2. Kurs: Montag, 6. November, und
Montag, 13. November 2000

Kursort: Museum Bäregasse, Bäregasse 20,
8001 Zürich, 14.00–17.00 Uhr

Kosten: Fr. 140.-

Mut zu Konflikt = Chance zum Frieden

Missverständnisse und Konflikte gehören zum Alltag, im Privaten wie auch im Beruf. An diesem Kurs lernen Sie verlässliche Leitlinien kennen und anwenden für einen konstruktiven Umgang mit Konflikten. Wir erweitern unsere Möglichkeiten, friedlich mit anderen Menschen und mit uns selbst umzugehen.

Datum: Kurs: 31. Oktober 2000 und
8. November 2000, ganzer Tag

Kursort: Pfarreizentrum Liebfrauen,
Weinbergstrasse 36, 8006 Zürich

Kosten: Fr. 280.-

Einführung in die Fallbesprechung für Leiterinnen Haushilfe, Hauspflege und Gemeindefrankenpflege

Fallbesprechungen sind ein erprobtes Arbeitsinstrument zur Entlastung der Leitung, Unterstützung der Mitarbeitenden und zur Nutzung der Ressourcen des Teams. Das Leiten von Fallbesprechungsgruppen ist eine anspruchsvolle Tätigkeit, die eine intensive Einführung sowie unterstützende Begleitung während der Aufbauphase der Gruppe erfordert.

Daten: 6., 13. und 20. November 2000,
ganzer Tag

Kursort: Pro Senectute Kanton Zürich,
Forchstrasse 145, 8032 Zürich

Kosten: Fr. 730.-

Unzufriedene Kundinnen und Kunden – was tun?

Manchmal reagieren Kundinnen und Kunden in bestimmten Situationen ungehalten und sie reklamieren. Einige wirken dauerhaft unzufrieden. Wie sollen sich Spitex-Mitarbeitende verhalten, wenn sie mit unzufriedenen Kunden zu tun haben? Was gibt es für Möglichkeiten, Eskalationen zu vermeiden sowie Kundinnen und Kunden zu behalten?

Datum: Montag, 18., und Montag,
25. September 2000, 14.00–17.00 Uhr

Kursort: SBK Bildungszentrum,
Dienerstrasse 59, 8004 Zürich

Kosten: Fr. 140.-

Abschied nehmen: Trauer, Sterben und Tod

In diesem Kurs lernen Sie einige Grundlagen kennen, um sterbende Menschen und deren Angehörige zu begleiten. Sie setzen sich mit Ihren persönlichen Bildern vom Abschied nehmen, Sterben und Tod auseinander und suchen Formen, um im Kontakt mit sterbenden Menschen und Angehörigen «angemessen» reagieren zu können.

Daten: 1. Kurs: 28. Juni und 5. Juli 2000,
09.15–17.00 Uhr
2. Kurs: 29. September und
4. Oktober 2000, 09.15–17.00 Uhr

Kursorte: Altersheim Pfrundhaus,
Leonhardstrasse 18, 8001 Zürich und
Pfarreizentrum Liebfrauen,
Weinbergstrasse 36, 8006 Zürich

Kosten: Fr. 280.–

Umgang mit depressiven Menschen – Vertiefungskurs

«Wissen Sie, das schlimmste in der tiefsten Depression ist die Sprachlosigkeit, die Kontaktlosigkeit, das Gefühl, mit niemanden mehr in Beziehung zu sein.»
– Stimme einer Betroffenen.

Die Teilnehmenden an diesem Kurs lernen weitere Handlungsmöglichkeiten und Strategien zur Entlastung im Umgang mit depressiven Menschen kennen.

Datum: Donnerstag, 26. Oktober 2000,
09.15–17.00 Uhr

Kursort: Pfarreizentrum Liebfrauen,
Weinbergstrasse 36, 8006 Zürich

Kosten: Fr. 140.–

Textverarbeitung Word für Windows Version 7.0 – Vertiefung

Sie arbeiten bereits mit Word für Windows und haben Erfahrungen gesammelt. In diesem Kurs möchten wir Ihnen einen Gesamtüberblick über die erweiterten Möglichkeiten der Textverarbeitung geben.

Sie haben die Möglichkeit, eigene Beispiele aus Ihrer Praxis mitzunehmen (Ferienpläne, Arbeitspläne).

Datum: Mittwoch, 4. Oktober 2000

Kursort: ProDidacta, Das Bildungsforum des
VFBW, Förrlibuckstrasse 30, 8005 Zürich

Kosten: Fr. 350.–



BILD HANSJÖRG SAHLI, SOLOTHURN

IGSA – Stufenausbildung für Spitex-Mitarbeiter/innen Stufe 1

Die berufsbegleitende Ausbildung richtet sich an Spitex-Mitarbeiter/innen ohne Ausbildung. Die Stufe 1 umfasst 63 Stunden, verteilt auf 6 bis 8 Monate.

Die nächsten drei Kurse beginnen am:

IGSA Stufe 1 / Kurs 12: 17. August 2000

IGSA Stufe 1 / Kurs 13: 7. September 2000

**Detaillierte Unterlagen
erhalten Sie bei**

**Pro Senectute Kanton Zürich
Abteilung Bildung
Postfach
8032 Zürich
Telefon 01/421 51 51**

**oder unter
www.zh.pro-senectute.ch**